



- Nationalrat
- Bundesrat
- Bundesregierung
- Europäisches Parlament
- Landeshauptleute
- Bundespräsident
- Volksanwaltschaft
- Rechnungshof
- Europarat
- Die ParlamentarierInnen seit 1918
- Die Parlamentsdirektion
- Klubs
- Margaretha Lupac-Stiftung
- Nationalfonds und Entschädigungsfonds
- Österreichische Parlamentarische Gesellschaft
- Parlamentarische Bundesheerkommission
- Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre
- Kontaktverzeichnis

Start > Wer ist Wer > Biografie von Dr. Erwin Rasinger

Dr. Erwin Rasinger

Abgeordneter zum Nationalrat
Wahlpartei: Österreichische Volkspartei
Bundeswahlvorschlag
Klub: Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei

Überblick Fotos Ausschüsse Plenum Sitzplatz Sonstige Tätigkeiten



Geb.: 30.07.1952, Wien
Beruf: Arzt für Allgemein- und Sportmedizin

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXIV. GP), ÖVP
03.12.2008 –

Eingetreten für den am 2.12.2008 ausgeschiedenen Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.-Ing. Josef Pröll.
Abgeordneter zum Nationalrat (XIX.–XXIII. GP), ÖVP
07.11.1994 – 27.10.2008

Politische Funktionen

Abgeordneter zum Wiener Landtag und Mitglied des Wiener Gemeinderates 1985–1989
Präsidialreferent der Ärztekammer für Wien seit 1985
Umweltschutzreferent der Ärztekammer für Wien 1985–1994
Kammerrat der Ärztekammer für Wien seit 1981
Umweltschutzreferent der Österreichischen Ärztekammer 1981–1987

Beruflicher Werdegang

Praktischer Arzt seit 1982

Bildungsweg

Studium der Medizin an der Universität Wien (Dr. med. univ.) 1971–1978
Studium der Betriebswirtschaft an der Hochschule für Welthandel 1971–1973
Realgymnasium Kollegium Kalksburg (Matura) 1962–1970
Volksschule 1958–1962

Stand: 16.08.2013

Über parlamentarische Aktivitäten informieren

Fotos

Sitzplatz im Plenum

E-Mail:

erwin.rasinger@parlament.gv.at

Anschrift:

Flurschützstraße 12
1120 Wien

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

Ablinger S. (SPÖ)
Amon W., MBA (ÖVP)
Aubauer G., Mag. (ÖVP)
Auer J. (ÖVP)
Auer J., Mag. (SPÖ)
Bartenstein M., Dr. (ÖVP)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.